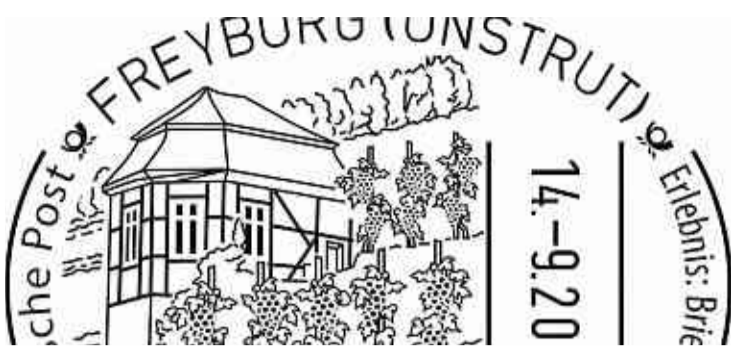


## NAUMBURG UND UMGEBUNG



## Sonderpostamt in Weingalerie

**FREYBURG/STÖ** - Ein Sonderpostamt hat am heutigen Donnerstag in der Weingalerie der Winzervereinigung Freyburg geöffnet. Anlass ist ein Aktionstag zur Ausgabe der Sonderbriefmarke „Weinbau in Deutschland“. Wie die Post mitteilt, ist ein Team mit den Sonderpostwertzeichen am Sitz der Genossenschaft in der Querfurter Straße in Freyburg vor Ort. Bis 18 Uhr kann dort nicht nur die Sonderbriefmarke erworben werden, sondern sind auch der Sonderstempel „Weinbau in Deutschland“ sowie das Ersttagsblatt erhältlich.

REPRO: PRIVAT

## Spurensuche mit Benediktiner

**MEMLEBEN/FF** - Pater Franziskus Büll ist der Klosteranlage Memleben seit vielen Jahren verbunden. Er begleitet und unterstützt das Kloster in seiner Entwicklung. Bei jedem Besuch durchstreift er die ehemaligen Klostergebäude und sucht nach Hinweisen auf die ursprüngliche Bausubstanz. In seiner Führung am 16. September geht er gemeinsam mit den Teilnehmenden auf Spurensuche und zeigt neue sowie zurückliegende Entdeckungen. Treffpunkt ist 15.30 Uhr an der Klosterpforte. Im Anschluss lädt Pater Franziskus um 17 Uhr zu einer Andacht in die spätromantische Krypta.

schen 9 und 11 Uhr zu Gast im Rahmen des Frauenfrühstücks der evangelischen Kirchgemeinde Naumburg sein. Der Eintritt ist frei.

Information und Anmeldung unter: **03445/77 86 15**

## Hoffest in den Saalhäusern

**BAD KÖSEN/MHE** - Das Landesweingut Kloster Pforta lädt für den kommenden Sonnabend zum Hoffest in die Saalhäuser nach Bad Kösen ein. Gekostet werden kann der erste Federweißer des Jahres. Ab 12 Uhr ist der Weinausschank geöffnet, das traditionelle Tresterreten der Weinmajestäten folgt 15 Uhr. Ab 20 Uhr spielt „Acoustic meets Rock“.

## Vom Leben in Sierra Leone

**NAUMBURG/CM** - Im Haus der Kirche wird am Dienstag, 19. September, Samuel Baumann, Mitarbeiter der Ora-Kinderhilfe international, über das Leben der Menschen in dem westafrikanischen Land Sierra Leone berichten. Er wird zwi-

## Kirchgemeinde feiert gemeinsam

**GROSSGESTEWITZ/AG** - Zu ihrem Fest lädt die Kirchgemeinde Großgestewitz ein. Es findet am Sonntag, 17. September, ab 14 Uhr mit einem historischen Vortrag sowie dem Auftritt eines Gospelchors statt.

## MOMENT MAL!

## Aktiv-Messe: Vorbereitung läuft bereits

Am Sonnabend, 21. Oktober, findet im Naumburger Jugend- und Sporthotel „Euroville“ die Messe für Junggebliebene „50 plus“ statt. Über die Vorbereitungen dazu gibt Tageblatt/MZ-Verlagsmitarbeiterin Simone Kretschmer Auskunft.



Engagement und vieles mehr informieren wollen.

## Wer veranstaltet die Messe im „Euroville“?

Zur Messe „50plus“ laden wiederum das Naumburger Tageblatt/Mitteldeutsche Zeitung und die Sparkasse Burgenlandkreis ein. Partner ist außerdem das Mitteldeutsche Netzwerk für Gesundheit.

## Was erwartet die Besucher am Sonnabend?

Von 10 bis 16 Uhr findet der Informationstag statt für alle, die sich fit und gesund halten sowie über Angebote für Freizeit,

## Welche besonderen Angebote wird es geben?

Begleitet wird die Aktiv-Messe, auf der sich zahlreiche Anbieter und Dienstleister aus den Bereichen Gesundheit und Fitness, Pflege und Mobilität, Reise und Freizeit sowie Erholung und Wellness präsentieren, von einem umfangreichen Rahmen- und Vortragsprogramm. Der Eintritt zur Messe sowie zu allen Vorträgen ist selbstverständlich frei.

FOTO: TORSTEN BIEL

Naumburger Tageblatt  
Mitteldeutsche Zeitung

ÜBERPARTEILICH • UNABHÄNGIG

Lokale Redaktion Naumburg Nebra, Salzstraße 8, 06618 Naumburg, Telefon: (0 34 45) 2 30 78 10  
Redaktionsleiter: Albrecht Günther (AG), Telefon: (0 34 45) 2 30 78 11, E-Mail: albrecht.guenther@nt.de  
Stellv. Leiter: Michael Heise (MHE), Telefon: (0 34 45) 2 30 78 12, E-Mail: michael.heise@nt.de

Harald Boltze (HBO),  
Telefon: (0 34 45) 2 30 78 16,  
harald.boltze@nt.de;  
Jana Kainz (JKK),  
Telefon: (0 34 45) 2 30 78 13,  
jana.kainz@nt.de;

torsten.kuehl@nt.de;  
Gerd Stöckel (STÖ),  
Telefon: (0 34 45) 2 30 78 24,  
gerd.stoeckel@nt.de;

SEKRETARIAT  
Heike Lieb, Matthias Weinhold  
Telefon: (0 34 45) 2 30 78 10,

heike.lieb@nt.de,  
matthias.weinhold@nt.de

E-Mail Lokalredaktion  
redaktion.nebra@nt.de

Fax Lokalredaktion  
(0 34 45) 2 30 78 19

GESCHÄFTSSTELLE  
Salzstraße 8, 06618 Naumburg,  
Telefon: (0 34 45) 2 30 78 30

ABO-SERVICE  
Telefon: (03 45) 5 65 54 54

ANZEIGEN-SERVICE  
Telefon: (03 45) 5 65 22 66

## Ein Fest für „Wilde Zicke“

**NAHVERKEHR** Die Naumburger Straßenbahn feiert ihr 125-jähriges Jubiläum. Aus diesem Grund ist für das Wochenende ein buntes Programm geplant.

**NAUMBURG/FF** - Die Naumburger Straßenbahn verkehrt seit 125 Jahren zwischen Hauptbahnhof und Zentrum. Um das Jubiläum gebührend zu würdigen, veranstaltet die Naumburger Straßenbahn GmbH am Wochenende ein Jubiläumsfest im Festzelt und im Depot Naumburg. Zwischen dem 15. und 17. September ist zu diesem Anlass ein vielfältiges Programm geplant - darunter Vorführungen, Info-Stände, Rundfahrten, Veranstaltungen für Kinder und viel Musik. Zu den Höhepunkten zählen ein Korso der Straßenbahnwagen am Sonntag sowie die Drehleiterfahrten der Feuerwehr Naumburg. So sieht das Programm aus:

## Freitag, 15. September

Das Fest zum 125-jährigen Jubiläum beginnt 18 Uhr. Los geht es mit dem Backen von Knüppelkuchen in Feuerschalen. Dieses Angebot wird von der Jugendfeuerwehr Naumburg betreut. Kurz danach startet eine ganz besondere Straßenbahn in den Linienverkehr: Sie ist im Innenraum mit Lautsprecherboxen und Scheinwerfern ausgestattet.

Zusätzlich legen zwei DJs in der Bahn auf. Unter dem Motto „Wilde-Zicken-Beats“ bietet dieser Wagen ein intensives Sound-Erlebnis zwischen Hauptbahnhof und Vogelwiese. Die Bahn fährt von 18.45 bis 23 Uhr nach dem regulären Fahrplan, alle 30 Minuten. Eine Fahrtrunde dauert eine halbe Stunde. Es gilt der übliche Straßenbahn-Tarif. So kostet etwa eine Tageskarte 3,20 Euro. Gleichzeitig legen im Festzelt die DJs Rensn und PuzzleDexx sowie weitere des Vereins Musikerstammtisch Naumburg auf, um die Besucher bis Mitternacht zu unterhalten. Der Eintritt ist frei.

## Sonnabend, 16. September

Am zweiten Tag des Jubiläumsfestes wird von 10 bis 18 Uhr im Straßenbahndepot, im Festzelt und auf dem umliegenden Gelände ein buntes Programm geboten. Die Depothalle ist für alle geöffnet. Die Besucher erwartet zahlreiche Aktivitäten, Infostände und eine Modellbahnanlage. Parallel dazu organisiert das „Freizi“ Naumburg auf dem Parkplatz Poststraße im Rahmen des Naumburger Freiwilligentages viele Aktionen für Familien und Kinder: Hüpfburg, Bastel- und Malstraße, Mega-Seifenblasen, Elektro-Buggys, Kinderschminken und vieles mehr. Daneben wird sich das Technische Hilfswerk präsentieren. Auch das Infomobil des Mitteldeutschen Ver-



Zum Straßenbahnfest am kommenden Wochenende wird auch mit „Wilde-Zicken-Beats“ eingheizt.

FOTO: STRASSENBAHN

kehrverbunds wird gemeinsam mit Abellio Rail teilnehmen. Auf der Poststraße wird ab 10 Uhr eine öffentliche Busschule der PVG Burgenlandkreis stattfinden.

Der Naumburger Schauspieler Holger Vandrigh startet um 10.30 Uhr mit „Der Biber aus der Tonne“ auf dem Parkplatz Poststraße ein Animationsprogramm für Kinder. Ab 13 Uhr wird die Naumburger Band „Nicely out of Tune“ mit Swing-Musik der 1960er zu hören sein. Nachmittags, zwischen 15 und 17 Uhr, tritt als einer der Festhöhepunkte die „Gruselgugge“ aus Ilmenau auf. Die rund 20 Musiker an Blech- und Rhythmusinstrumenten bringen fetzige Faschingsmusik mit und sorgen für heitere Stimmung. 20 Uhr beginnt im Festzelt die „Sportfreunde der Stiller Cover Show“ der Band „Pack of Foxes“. Später werden die „Abendrockers“ die Bühne betreten. Der Eintritt ist frei.

Die Linienfahrten der Straßenbahn werden am Sonnabend verstärkt. So sind morgens von 9 bis 12 Uhr die beiden Triebwagen mit den Nummern 17 (von 1928) und 29 (von 1955) zwischen Hauptbahnhof und Depot im Einsatz. Sie verkehren nach regulärem Fahrplan. Von 13 bis etwa 17 Uhr wird der Linienwagen mit einem Beiwagen verstärkt.

Von 17 bis 20 Uhr sind dann wieder die beiden Triebwagen Nummern 17 und 29 unterwegs. Danach ist bis 23 Uhr ein einzelner Triebwagen unterwegs. Hier

noch der Hinweis, dass am Sonnabend zwischen 19 und 23 Uhr die „Kulturnacht Naumburg“ mit geöffneten Museen und Einrichtungen in der ganzen Stadt stattfindet. Aus diesem Grund ist das Straßenbahndepot ab 18 Uhr nur mit Führung zugänglich. Diese finden jeweils 19.30, 20.30 und 21.30 Uhr statt. Für die Kulturnacht erweitert die Straßenbahn ihren Fahrplan bis 23 Uhr.

## Sonntag, 17. September

Am letzten Tag wird der Nahverkehr im Mittelpunkt des Geschehens stehen. Zwischen 9.30 und 11 Uhr wird eine Straßenbahnwagenausstellung zwischen Theaterplatz und Vogelwiese organisiert. Die Ausstellungsstücke fahren ab 11.15 Uhr als Korso zum Hauptbahnhof und zurück zur Vogelwiese. Ab 14 Uhr wird der Linienwagen wieder mit einem Beiwagen verstärkt (mit Umfahren des Beiwagens am Hauptbahnhof und am Theaterplatz).

Das Straßenbahndepot ist den ganzen Tag bis 18 Uhr geöffnet. Das MDV-Infomobil und Abellio Rail stellen weitere Nahverkehrsangebote in der Region Naumburg vor. Dazu führt die PVG Burgenlandkreis zwischen 14 und 16 Uhr eine Busschule durch.

Zusätzlich wird zwischen 10 und 18 Uhr auf dem Parkplatz Poststraße die Feuerwehr Naumburg stehen und Fahrten mit der Drehleiter anbieten. Außerdem

präsentiert sich das Technische Hilfswerk. Für 10.30 Uhr hat die DRK-Rettungshundestaffel ihr Erscheinen angekündigt.

Zwischen 13 und 16.30 Uhr werden im Halbstundentakt Rundfahrten mit einem historischen Ikarus-Bus angeboten. Dieser pendelt von der Bushaltestelle Poststraße zum Bahnhof Naumburg Ost der Burgenlandbahn und zurück. Am Ostbahnhof werden die Gäste von der Interessengemeinschaft Unstrutbahn mit einem Info-Stand empfangen. Dank dieser Busverbindung ist es möglich, im Kreis zu fahren: Erst mit dem historischen Bus vom Jubiläumsfest zum Ostbahnhof, ab hier mit der Burgenlandbahn zum Hauptbahnhof und ab da mit der Straßenbahn wieder zum Jubiläumsfest.

Ab 11.30 Uhr wird „Drehorgelmucky“ aufspielen. Daran anschließend wird sich ab 14 Uhr das Konzert des Duos „Keys & Voices“. Puppentheater für Kinder gibt es ab 15 Uhr. Im Festzelt führt das Theater Naumburg das Stück „Guten Tag, kleines Schweinchen“ auf. Clown Funny wird an beiden Tagen ab 13 Uhr die kleinen Gäste unterhalten. Für das leibliche Wohl sorgen während des Festes die Diskothek „Mona Lisa“ aus Gleina, Bäckerei Schwarz aus Burgheißler und das Kaffeemobil der Kaffeerösterei Markt II aus Jena.

Weitere Informationen unter: [www.naumburger-strassenbahn.de](http://www.naumburger-strassenbahn.de)

## Neues Revier ausfindig gemacht

**RUDERER** Rot-Weiße aus Naumburg tummeln sich auf Irlands Barrow.

## VON KLAUS-DIETER KRAMER

**NAUMBURG** - Als Ziel für ihre traditionelle alljährliche Urlaubsfahrt hatten zehn Aktive des Naumburger Rudervereins Rot-Weiß diesmal Irland ausgewählt. Sie wollten die Flüsse Barrow und Nore als neue Ruderverviere für sich entdecken. Silvia und Jens Bittersohl, Renate und Edgar Freitag, Martina und Jürgen Seidel, Almut Behnke und Beate Burghardt mit ihren beiden Zwillingen Anna und Sophie hatten in



Naumburger Ruderer mal nicht sportlich: Besuch in einer irländischen Destillery zur traditionellen Jahres-Urlaubsfahrt.

FOTO: PRIVAT

Berlin den Flug via Dublin antreten. Jens Bittersohl: „In der Hauptstadt Irlands haben wir Mietwagen gechartert und sind entlang der Ostküste südwärts nach Graiguenamanagh gefahren. Das liegt in der Nähe von Kilkenny. Hier haben wir als Leihboote

zwei Vierer mit Steueremann geordert.“

Der River Barrow ist mit 192 Kilometern nach dem Shannon der zweitlängste Fluss Irlands, River Nore einer seiner rechten Nebenflüsse. Bittersohl: „An einem Tag mussten wir in Kanus

paddeln, den der Wind war zu stark. Es herrschten da schon fast Wildwasserbedingungen.“

Natürlich gab es an Land auch ein Kulturprogramm. Die Stadt Kilkenny hat etliche Sehenswürdigkeiten zu bieten, und auch eine Garnmanufaktur und eine Whisky-Destillery fanden das Interesse der Rot-Weißen. Mit dem Waterside-Guesthouse hatten sie in Graiguenamanagh überdies eine äußerst angenehme Unterkunft bezogen. Keine Frage, es gab auch schöne und stimmungsvolle Pub-Besuche. Natürlich immer unter Beachtung des Jugendschutzes für Anna und Sophie Burghardt. „Wir haben vor unserem Rückflug auch dem kleinsten Pub Irlands einen Besuch abgestattet“, fügte Reiseleiter Jens Bittersohl noch hinzu.